

| 9 | 1 | 2 | 0 |
01-05

Umfragenummer

| 1 | 8 |
06-07

Land

| 4 | 4 | 0 |
08-10

INRA-Studiennummer

Version

| | | | |
13 14 15 16

Fragebogennummer

INTERVIEWER BITTE AUSFÜLLEN!

| | | | | | | | Adressenlisten-Nummer

| | | Adressen-Nummer

S P E C T R A
MARKTFORSCHUNG

EUROBAROMETER

A. Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und Ihre Kinder eingeschlossen?

B. Und wieviele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

C. Nennen Sie mir bitte die Vornamen dieser (Antwort aus Frage B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

Vornamen Personen ab 15 Jahre:

1.

2.

3.

4.

5.

D. Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INTERVIEWER: Ringeln Sie bitte im Schema die Person ein, die von heute (Befragungstag) aus gesehen als nächste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

1/

2/

3/

4/

5/

**Das
ist
Ihre
Zielperson!**

Umfrage 9120
Oktober 1995

1. Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

Belgien	1	17
Dänemark	2	18
Deutschland	3	19
Griechenland	4	20
Spanien	5	21
Frankreich	6	22
Irland	7	23
Italien	8	24
Luxemburg	9	25
Niederlande	10	26
Portugal	11	27
Großbritannien (inkl. Nordirland)	12	28
Österreich	13	29
Schweden	14	30
Finnland	15	31

Andere Länder 16 32 -->Interview
Weiß nicht 17 33 **abbrechen**

2. Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

Häufig	1	34
Gelegentlich	2	
Niemals	3	
Weiß nicht	4	

3. Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies - (Vorlesen!)

- häufig	1	35
- von Zeit zu Zeit	2	
- selten	3	
- niemals	4	
Weiß nicht	5	

INTERVIEWER zu gelber Liste 1 umblättern!

4. Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Informationsquellen, wie häufig Sie sie nutzen. Nutzen Sie sie derzeit regelmäßig, also jedesmal oder fast jedesmal wenn sie erscheint bzw. gesendet wird, nutzen Sie sie gelegentlich, also ungefähr jedes zweite Mal, wenn sie erscheint bzw. gesendet wird, oder nutzen Sie sie selten oder nie? Wie ist es mit -

Vorlesen!	regelmäßig	gelegentlich	selten	nie	
Zeitungen:					
Kronenzeitung	1	2	3	4	36
Kurier	1	2	3	4	37
Kleine Zeitung	1	2	3	4	38
OÖ Nachrichten	1	2	3	4	39
Standard	1	2	3	4	40
täglich Alles	1	2	3	4	41
Die ganze Woche	1	2	3	4	42
ORF Nachlese	1	2	3	4	43
Gewinn	1	2	3	4	44
News	1	2	3	4	45
Wiener	1	2	3	4	46
Trend	1	2	3	4	47
Profil	1	2	3	4	48
OÖ Rundschau	1	2	3	4	49

-Nein, kennt keine der Bedingungen	1	256
-Ja	2	

.....

.....

11. Zwei der Mitgliedsstaaten haben die Möglichkeit, der Europäischen Währungsunion und der Europäischen Währung fern zu bleiben, auch wenn sie die Bedingungen erfüllen. Wissen Sie, welche Staaten das sind?

- Belgien	1	269
- Dänemark	2	270
- Deutschland	3	271
- Griechenland	4	272
- Spanien	5	273
- Frankreich	6	274
- Irland	7	275
- Italien	8	276

- Luxemburg	9	277
- Niederlande	10	278
- Österreich	11	279
- Portugal	12	280
- Finnland	13	301
- Schweden	14	302
- Großbritannien	15	303
Weiß nicht	16	304

- Vor 1999	1
- 1999	2
- 2000	3
- 2001	4
- 2002	5
- 2003	6

- 2004	7
- 2005	8
- Später	9
- Nie	10
Weiß nicht	11

INTERVIEWER zu grüner Liste 2 umblättern!

Vorlesen!

Ja, wird Nein, wird nicht Weiß nicht

- für schnelleres Wirtschaftswachstum sorgen?	1	2	3	307
---	---	---	---	-----

- mehr Arbeitsplätze schaffen?	1	2	3	308
--------------------------------	---	---	---	-----

- es einfacher machen, in Europa einzukaufen, weil alle Preise vergleichbar sind?	1	2	3	309
--	---	---	---	-----

- die Zuschläge für Geldwechsel von einer Währung in eine andere beseitigen?	1	2	3	310
--	---	---	---	-----

- Auslandsreisenden das Leben erleichtern?	1	2	3	311
--	---	---	---	-----

- die Kosten aus geschäftlichen Beziehungen zwischen Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion verringern?	1	2	3	312
---	---	---	---	-----

- die Unruhe auf den internationalen Devisenmärkten verringern?	1	2	3	313
---	---	---	---	-----

	1	2	3	314
- zu höherer Inflation führen?				

Vorlesen!		Ja, wird	Nein, wird nicht	Weiß nicht	
- zu wachsender Unbeständigkeit auf den internationalen Devisenmärkten führen?	1	2	3		315
- zur Verstärkung der Unterschiede zwischen Reich und Arm führen?	1	2	3		316
- mehr Nachteile als Vorteile haben?	1	2	3		317
- dazu führen, daß Österreich die Kontrolle über seine Wirtschaftspolitik verliert?	1	2	3		318
- dazu führen, daß Österreich zu viel von seiner Identität verliert?	1	2	3		319

INTERVIEWER zu roter Liste 3 umblättern!

14. Wenn die Banknoten und Münzen der Europäischen Währung eingeführt werden, wie sollte das geschehen? (Vorlesen!)

-stufenweise über einen Zeitraum von einigen Monaten 1 320

-rasch, innerhalb einiger Tage, vorausgesetzt, daß man die Möglichkeit hat, Österreichische Schilling noch innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu wechseln 2

- Weiß nicht 3

INTERVIEWER zu gelber Liste 4 umblättern!

15. Ab einem gewissen Zeitpunkt werden die Preise für Güter und Dienstleistungen sowohl in Schilling als auch in der Europäischen Währung ausgezeichnet werden. Würden Sie es bevorzugen, den Beginn der zweifachen Angaben einige Monate im voraus, einige Wochen im voraus, oder zum Zeitpunkt des Währungswechsels der Banknoten und Münzen durchzuführen? Wie sollte das z.B. sein -

Vorlesen!	Einige Monate im voraus	Einige Wochen im voraus	Zum Zeitpunkt des Wechsels	Weiß nicht	
a) in Geschäften	1	2	3	4	321
b) auf Rechnungen und Belegen	1	2	3	4	322
c) auf Bankauszügen	1	2	3	4	323
d) auf Lohnzetteln und ähnlichem	1	2	3	4	324

INTERVIEWER zu grüner Liste 5 umblättern!

16. Wie lange sollte die doppelte Angabe der Preise nach Beginn des Wechsels der Banknoten und Münzen dauern, und zwar -

Vorlesen!	Einige Wochen	Einige Monate	Ein Jahr oder länger	Weiß nicht	
- in Geschäften	1	2	3	4	325
- auf Rechnungen und Belegen	1	2	3	4	326
- auf Bankauszügen	1	2	3	4	327
- auf Lohnzetteln und ähnlichem	1	2	3	4	328

INTERVIEWER zu roter Liste 6 umblättern!

17. Wenn Sie an den Währungswechsel denken, sind Sie besorgt oder nicht -

Vorlesen!	besorgt	nicht besorgt	weiß nicht	
- die neuen Preise zu verstehen?	1	2	3	329
- über Umrechnungsfehler?	1	2	3	330
- beim Umrechnen betrogen zu werden?	1	2	3	331
- über Störung in privaten finanziellen Angelegenheiten? Steuerprobleme?	1	2	3	332
- daß die Umstellung zu kompliziert wird?	1	2	3	333
- daß die Umstellung zu teuer wird?	1	2	3	334

INTERVIEWER zu gelber Liste 7 umblättern!

18. Sollte es eine spezielle öffentliche Informationskampagne vor der Einführung der Europäischen Währung geben? Wenn ja: Wen würden Sie für die Organisation dieser Kampagne bevorzugen?

Nur eine Antwort!

- | | | |
|--|---|-----|
| - Die Einrichtungen der Europäischen Union | 1 | 335 |
| - Die öffentlichen Behörden Österreichs | 2 | |
| - Die Banken, Sparkassen und ähnliche | 3 | |
| Von jemand anderem durchgeführt (spontan) | 4 | |
| Nein, keine Kampagne | 5 | |
| Weiß nicht | 6 | |

INTERVIEWER zu grüner Liste 8 umblättern!

19. Wo oder von wem sollten nützliche Informationen über die Europäische Währung und die Umstellung zu bekommen sein?

Vorlesen!**Mehrfachnennungen möglich!**

- | | | |
|---|----|-----|
| - in meiner Bank, Sparkasse, und ähnliche | 1 | 336 |
| - in Supermärkten und Geschäften | 2 | 337 |
| - bei Ämtern und Behörden | 3 | 338 |
| - in öffentlichen Bibliotheken | 4 | 339 |
| - in Schulen und anderen Ausbildungsstätten | 5 | 340 |
| - am Arbeitsplatz | 6 | 341 |
| - von Gewerkschaften, Kammern und ähnlichen | 7 | 342 |
| - von Konsumentenvereinigungen | 8 | 343 |
| - im Radio | 9 | 344 |
| - Im Fernsehen | 10 | 345 |
| - in den Zeitungen und Zeitschriften | 11 | 346 |
| - von der Familie und Freunden | 12 | 347 |
| - in meinem Briefkasten | 13 | 348 |
| - auf Teletext, Internet, Telebanking, Compuserve | 14 | 349 |
| Andere(spontan) | 15 | 350 |
| Weiß nicht | 16 | 351 |

20. Jetzt einige Fragen zum Thema Gesundheit: Haben Sie in den letzten Wochen etwas über die "Europäische Woche gegen den Krebs" oder "Europa gegen den Krebs" gehört oder gelesen?

- | | | |
|------------------|---|----------------|
| Ja | 1 | ->weiter Fr.21 |
| Nein | 2 | 352 |
| Weiß nicht | 3 | ->weiter Fr.22 |

INTERVIEWER zu roter Liste 9 umblättern!

21. Wo?

Vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

- | | | | | |
|---|---|-----|--------------------------------------|-----|
| Fernsehwerbung | 1 | 353 | Werben in Zeitungen oder | |
| Fernsehnachrichten, Fernsehberichte | 2 | 354 | Zeitschriften | |
| Radiowerbung | 3 | 355 | Zeitung-, Zeitschriftenartikel | |
| Radionachrichten, Radioberichte | 4 | 356 | Werbeplakate | |
| | | | Flugblätter, Broschüren | |
| | | | Beim Arzt, Apotheker | |
| | | | Andere | |
| | | | Weiß nicht | |
| | | | 10 | 362 |
| | | | 11 | 363 |

22. Haben Sie in letzter Zeit irgend etwas über ein europäisches Programm zur Bekämpfung von Krebs gelesen oder gehört?

- | | | |
|------------------|---|-----|
| Ja | 1 | 364 |
| Nein | 2 | |
| Weiß nicht | 3 | |

23. Haben Sie schon einmal von der "Europäischen Woche gegen den Krebs" gehört?

- | | | |
|------------------|---|-----|
| Ja | 1 | 365 |
| Nein | 2 | |
| Weiß nicht | 3 | |

[illegible]

31.	Es wird geplant, in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union ab Jänner 1999 eine gemeinsame Währung einzuführen. Glauben Sie, daß eine gemeinsame Währung für den weiteren europäischen Einigungsprozeß notwendig ist oder nicht?	Notwendig 1 Nicht notwendig 2 Weiß nicht 3	435																																				
32.	Man dachte daran, für diese Europäische Währung den Namen der derzeitigen Währung beizubehalten und die Vorsilbe „Euro“ hinzuzufügen, es würde dann in Österreich „Euroschilling“ heißen. Ist das Ihrer Meinung nach eine gute Idee oder nicht?	Eine gute Idee 1 Keine gute Idee 2 Weiß nicht 3	436																																				
33.	In letzter Zeit wurde darüber diskutiert, weitere wichtige politische Bereiche, die momentan noch den nationalen Regierungen überlassen sind, auf Basis der Europäischen Union zu regeln. Ich werde Ihnen einige dieser Bereiche vorlesen. Sagen Sie mir bitte für jeden Bereich, ob ein gemeinsames Handeln - sehr wichtig, wichtig, nicht so wichtig oder überhaupt nicht wichtig ist? Vorlesen!																																						
		Sehr wichtig Wichtig Nicht so wichtig überhaupt nicht wichtig Weiß nicht																																					
	a) Bekämpfung des Drogenhandels oder anderer schwerer Formen des organisierten Verbrechens	1 2 3 4 5	437																																				
	b) Politisches Asyl oder der Kampf gegen illegale Einwanderung	1 2 3 4 5	438																																				
	c) Außenpolitik oder Verteidigungspolitik	1 2 3 4 5	439																																				
34.	Welche politische Persönlichkeit setzt sich Ihrer Meinung nach am stärksten für die Förderung der Europäischen Integration ein?																																						
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>440</td><td>441</td><td>442</td><td>443</td><td>444</td><td>445</td><td>446</td><td>447</td><td>448</td><td>449</td><td>450</td><td>451</td><td>452</td><td>453</td><td>454</td><td>455</td><td>456</td><td>457</td><td>458</td><td>459</td><td>460</td><td>461</td><td>462</td><td>463</td><td>464</td><td>465</td><td>466</td><td>467</td><td>468</td><td>469</td><td>470</td><td>471</td><td>472</td><td>473</td><td>474</td><td>475</td> </tr> </table>			440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475
440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475				
35a.	Was sind Ihrer Meinung nach die zwei Fremdsprachen, deren Kenntnis am nützlichsten ist. Nicht vorlesen, nur einkreisen																																						
		Maximal 2 Nennungen!																																					
	Dänisch 1	476																																					
	Deutsch 2	477																																					
	Französisch 3	478																																					
	Italienisch 4	479																																					
	Holländisch 5	480																																					
	Englisch 6	501																																					
	Spanisch 7	502																																					
	Portugiesisch 8	503																																					
	Griechisch 9	504																																					
	Schwedisch 10	505																																					
	Finnisch 11	506																																					
	Russisch 12	507																																					
	Arabisch 13	508																																					
	Chinesisch 14	509																																					
	Japanisch 15	510																																					
	Andere 16	511																																					
	Weiß nicht 17	512																																					
35b.	Welche ist Ihre Muttersprache? Nicht vorlesen, nur einkreisen																																						
		Maximal 1 Nennung!																																					
	Dänisch 1	513																																					
	Deutsch 2	514																																					
	Französisch 3	515																																					
	Italienisch 4	516																																					
	Holländisch 5	517																																					
	Englisch 6	518																																					
	Spanisch 7	519																																					
	Portugiesisch 8	520																																					
	Griechisch 9	521																																					
	Schwedisch 10	522																																					
	Finnisch 11	523																																					
	Russisch 12	524																																					
	Arabisch 13	525																																					
	Chinesisch 14	526																																					
	Japanisch 15	527																																					
	Andere 16	528																																					
	Weiß nicht 17	529																																					
INTERVIEWER zu roter Liste 12 umblättern!																																							
35c.	Und welche dieser Sprachen können Sie gut genug sprechen, um sich darin zu unterhalten, außer Ihrer Muttersprache?																																						
	MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH! 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 540 541 542 543 544 11/ 12/ 13/ 14/ 15/																																						
	Andere 16	545																																					
	Weiß nicht 17	546																																					

INTERVIEWER zu gelber Liste 13 umblättern!

36. Ich möchte Sie nun danach fragen, wieviel Vertrauen Sie in die Völker verschiedener Länder haben. Sagen Sie mir bitte für jedes Land, ob Sie der Bevölkerung eher vertrauen oder eher nicht vertrauen?

Vorlesen**Nur eine Antwort in jeder Zeile**

	Vertraue ihnen eher	Vertraue ihnen eher nicht	Weiß nicht	
- Belgier	1	2	3	547
- Dänen	1	2	3	548
- Deutsche	1	2	3	549
- Griechen	1	2	3	550
- Spanier	1	2	3	551
- Franzosen	1	2	3	552
- Iren	1	2	3	553
- Italiener	1	2	3	554
- Luxemburger	1	2	3	555
- Holländer	1	2	3	556
- Österreicher	1	2	3	557
- Portugiesen	1	2	3	558
- Finnen	1	2	3	559
- Schweden	1	2	3	560
- Briten	1	2	3	561
- Amerikaner	1	2	3	562
- Russen	1	2	3	563
- Polen	1	2	3	564
- Ungarn	1	2	3	565
- Tschechen	1	2	3	566

INTERVIEWER zu grüner Liste 14 umblättern!

37. Wie wichtig wird Ihrer Meinung nach in der Zukunft die enge Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich für das weitere Zusammenwachsen Europas sein? (**Vorlesen!**)

- Wichtiger als in der Vergangenheit 1 567
 - So wichtig wie in der Vergangenheit 2
 - Weniger wichtig als in der Vergangenheit 3
 Weiß nicht 4

38. Wie interessiert sind Sie an Informationen über Deutschland?
 Würden Sie sagen, Sie sind - (**Vorlesen!**)

- sehr interessiert 1 -->weiter Fr.39
 - einigermaßen interessiert 2 568
 - nicht sehr interessiert 3
 - überhaupt nicht interessiert 4 -->weiter Fr.40
 Weiß nicht 5

INTERVIEWER zu roter Liste 15 umblättern!

39. Wie häufig nutzen Sie folgende Informationsquellen, um Informationen über Deutschland zu erhalten: Regelmäßig, gelegentlich, selten oder nie?

Vorlesen!	Regelmäßig	Gelegentlich	Selten	Nie	
- Österreichisches Fernsehen	1	2	3	4	569
- Deutsches Fernsehen	1	2	3	4	570
- Österreichisches Radio	1	2	3	4	571
- Deutsches Radio	1	2	3	4	572
- Österreichische Zeitungen / Zeitschriften	1	2	3	4	573
- Deutsche Zeitungen / Zeitschriften	1	2	3	4	574
- Schule, Seminare, Informationstage	1	2	3	4	575
- Persönliche Kontakte (Familie, Freunde, Kollegen, Verwandte)	1	2	3	4	576

40. Nun eine Frage über den deutschen Bundeskanzler Helmut Kohl. Es wird gesagt, nachdem er die deutsche Wiedervereinigung zustande gebracht hat, daß er der richtige Mann ist, um die europäische Vereinigung weiter voranzutreiben. Würden Sie sagen, Sie stimmen dieser Ansicht - (**vorlesen!**)
- sehr zu 1
- eher zu 2
- eher nicht zu 3
- überhaupt nicht zu 4
- Weiß nicht 5

INTERVIEWER zu gelber Liste 16 umblättern!

41. Wenn Sie an Deutschland denken, welche der folgenden Sätze bringen Sie spontan mit Deutschland in Verbindung?
(Vorlesen!)

- Beständige Außenpolitik	1	578
- Wirtschaftliche Stärke	2	579
- Kulturelle Errungenschaften	3	580
- Umweltschutz	4	601
- Einwanderungsprobleme	5	602
- Erfolge im Sport	6	603
- Tourismus	7	604
- Zweiter Weltkrieg / Nationalsozialismus	8	605
- Verbundenheit mit Europa	9	606
- Wiedervereinigung des Landes	10	607
Nichts davon	11	608
Weiß nicht	12	609

42. Und jetzt einige Fragen zum Thema Grundschulen und höhere Schulen. Was ist Ihrer Meinung nach die Hauptaufgabe der Schule?

.....

.....

.....

610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

INTERVIEWER zu grüner Liste 17 umblättern!

43. Wenn Sie wählen müßten, würden Sie sagen, die Hauptaufgabe der Schule ist -

Vorlesen**Nur eine Antwort möglich!**

- die Persönlichkeit der Kinder zu entwickeln und zur Erweiterung ihrer Fähigkeiten beizutragen 1
- auf die berufliche Laufbahn vorzubereiten 2
- zu lehren, in der Gesellschaft zu leben und sich den Veränderungen anzupassen 3
- Weiß nicht 4

646

647

44. Haben Sie Kinder, die zur Schule gehen?

Ja 1 ->weiter Fr.45a
 Nein 2 ->weiter Fr.46a

INTERVIEWER zu roter Liste 18 umblättern, bis Frage 45b liegen lassen!**INTERVIEWER zu roter Liste 18 umblättern, bis Frage 46b liegen lassen!**

- 45a. Alles im allem, sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit der Art, wie die Schule Ihrem Kind/Ihren Kindern hilft, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und ihre Fähigkeiten zu erweitern.

1 / 2 / 3 / 4 / 648

Weiß nicht 5

- 46a. Alles im allem, sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit der Art, wie die Schule in Österreich jungen Leuten hilft, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und ihre Fähigkeiten zu erweitern.

1 / 2 / 3 / 4 / 650

Weiß nicht 5

- 45b. Alles in allem, sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit der Art, wie die Schule Ihr Kind/Ihre Kinder lehrt, in der Gesellschaft zu leben und sich den Veränderungen anzupassen.

1 / 2 / 3 / 4 / 649

Weiß nicht 5

- 46b. Alles im allem, sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit der Art, wie die Schule junge Leute lehrt, in der Gesellschaft zu leben und sich den Veränderungen anzupassen.

1 / 2 / 3 / 4 / 651

Weiß nicht 5

INTERVIEWER zu gelber Liste 19 umblättern!

47. Hier ist eine Liste von Eigenschaften. Nennen Sie mir davon die 3 wichtigsten, die ein Mensch haben sollte.

Vorlesen**Maximal 3 Antworten!**

- Anpassungsfähigkeit 1 652
- Kommunikationsfähigkeit 2 653
- Unabhängigkeit 3 654
- Verantwortungsgefühl 4 655
- Vorstellungsvermögen, Kreativität 5 656
- Toleranz und Respekt anderen gegenüber 6 657
- Kritischer Verstand 7 658
- Gehorsam, Respekt gegenüber Autoritäten 8 659
- Loyalität 9 660
- Fähigkeit, effizient zu arbeiten 10 661
- Logisches Denkvermögen 11 662
- Weiß nicht 12 663

INTERVIEWER zu grüner Liste 20 umblättern!					INTERVIEWER wieder nach grüner Liste 20!					INTERVIEWER wieder nach grüner Liste 20!				
48a. Ich lese Ihnen noch einmal die verschiedenen Eigenschaften vor und Sie sagen mir bitte, ob die Eltern bei der Entwicklung dieser Eigenschaft eine wichtige Rolle spielen sollten oder nicht.					48b. Sollte die Schule dabei eine wichtige Rolle spielen oder nicht? Alle Eigenschaften von Frage 48a wieder vorlesen!					48c. Sollte das Arbeitsumfeld dabei eine wichtige Rolle spielen oder nicht ? Alle Eigenschaften von Frage 48a wieder vorlesen!				
Vorlesen!														

Nur an 15-24jährige:

INTERVIEWER zu roter Liste 21 umblättern!

55. Haben diese rasanten Veränderungen der Gesellschaft Ihre Pläne und Entscheidungen in irgendeiner Weise beeinflusst oder nicht? Wenn Ja: Haben diese rasanten Veränderungen Sie dazu veranlaßt, eine gute allgemeine Ausbildung anzustreben, eine spezifische Ausbildung anzustreben, sich eher einen effizienten Arbeitsstil anzueignen als nur Wissen aufzunehmen oder hat es dazu geführt, daß Sie so früh wie möglich zu arbeiten beginnen wollten?

Vorlesen**Nur eine Antwort!**

- Nein 1 825
 - ja, eine gute allgemeine Ausbildung 2
 - ja, eine spezifische Ausbildung 3
 - ja, eher einen effizienten Arbeitsstil als nur Wissen aufzunehmen 4
 - ja, so früh wie möglich zu arbeiten beginnen 5
 Ja, andere (spontan) 6
 Weiß nicht 7

56. Manche Leute sagen: „das Lernen hört auf, wenn man die Schule verläßt und zu arbeiten beginnt“. Auf der anderen Seite sagen manche, daß man versuchen muß, sein ganzes Leben lang zu lernen. Würden Sie persönlich gerne die Möglichkeit haben, Ihr ganzes Leben lang zu lernen und die Ausbildung fortzusetzen oder nicht?

826

- Ja 1 ->weiter Fr.57
 Nein 2 ->weiter Fr.58
 Weiß nicht 3 ->weiter Fr.59

INTERVIEWER zu gelber Liste 22 umblättern!

57. Warum?

Vorlesen!**maximal
2 Antworten!**

- Um meine beruflichen Fähigkeiten aufrechtzu-
erhalten oder zu verbessern 1 827
 - Um durch Kurse mein Grundwissen aufzufrischen 2 828
 - Um mein Allgemeinwissen und meine
Fähigkeiten zu erweitern 3 829
 - Um eine höhere Qualifikation zu bekommen als
ich schon habe 4 830
 - Um eine Fremdsprache zu erlernen 5 831
 - Um mich in einer Tätigkeit zu verbessern, die
ich ausübe oder ausüben möchte 6 832
 - Um meine Freizeit sinnvoll zu gestalten 7 833
 - Um Leute zu treffen 8 834
 - Um Arbeit zu finden oder den Arbeitsplatz zu
wechseln 9 835

Andere Gründe (spontan), und zwar
(bitte notieren):

..... 10 836

Weiß nicht 11 837

838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855
856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873

INTERVIEWER zu grüner Liste 23 umblättern!

58. Warum nicht?

Vorlesen!**maximal
2 Antworten!**

- Ich habe zuwenig Zeit 1 874
 - Ich glaube nicht, daß es nötig ist 2 875
 - Ich will nicht wieder zur Schule gehen 3 876
 - Mein Partner wäre nicht einverstanden 4 877
 - Es ist schwierig, den Überblick über die
verschiedenen Möglichkeiten zu behalten 5 878
 - Es ist zu teuer 6 879

Andere Gründe (spontan), und zwar
(bitte notieren):

..... 7 880

Weiß nicht 8 901

902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937

**INTERVIEWER zu roter Liste 24 umblättern und bis Frage 59b
liegenlassen!**

- 59a. Glauben Sie, daß ständiges Lernen oder Ausbildung das ganze Leben lang Ihr Berufsleben verbessern kann? Würden Sie sagen-
(Vorlesen!)

- bestimmt 1 938
 - wahrscheinlich 2
 - wahrscheinlich nicht 3
 - bestimmt nicht 4
 Weiß nicht 5

- 59b. Und würde es Ihr Privatleben verbessern? Würden Sie sagen-
(Vorlesen!)

- bestimmt 1 939
 - wahrscheinlich 2
 - wahrscheinlich nicht 3
 - bestimmt nicht 4
 Weiß nicht 5

60. Haben Sie in den letzten 12 Monaten an irgendeiner Art von Ausbildungskursen teilgenommen oder nicht? Wenn ja: Haben Sie diesen Kurs gemacht, weil Ihr Arbeitgeber es verlangt hat, weil es nötig war, um bestimmte Unterstützungen zu bekommen (wie Arbeitslosengeld oder andere) oder weil Sie es selbst wollten?

Nur eine Antwort!

- Ja, Ihr Arbeitgeber hat es verlangt 1 940
 - Ja, es war nötig, um best. Unterstützungen zu erhalten (wie Arbeitslosengeld oder andere) 2
 - Ja, Sie wollten es selbst 3
 Nein 4
 Weiß nicht 5

61. Sollten öffentliche Stellen all jenen helfen, die sich ständig weiterbilden oder Ausbildungskurse besuchen wollen oder nicht ?

- Ja 1 -->weiter Fr.62 941
 Nein 2 -->weiter Fr.63
 Weiß nicht 3

62. Auf welche Weise sollten die öffentlichen Stellen fortbildungswillige Leute unterstützen? Denken Sie, die öffentlichen Stellen sollten oder sollten nicht -

Vorlesen!

Sollten Sollten nicht Weiß nicht

- | | | | | |
|---|---|---|---|-----|
| - denjenigen, die Fortbildungskurse besuchen, einige Zeit Sonderurlaub gewähren | 1 | 2 | 3 | 942 |
| - ein anerkanntes Zeugnis ausstellen für besuchte Kurse | 1 | 2 | 3 | 943 |
| - regionalen Vereinigungen helfen, Fortbildungskurse zu organisieren | 1 | 2 | 3 | 944 |
| - passende Kurse in Schulen und Universitäten veranstalten | 1 | 2 | 3 | 945 |
| - Praktikumsstellen für Studenten in Firmen fördern, als Teil von Schul- und Universitätskursen | 1 | 2 | 3 | 946 |

INTERVIEWER zu gelber Liste 25 umblättern!

63. Wer sollte Ihrer Meinung nach für laufende Ausbildung und Fortbildungskurse aufkommen?

Vorlesen

Mehrere Antworten möglich!

- der Staat 1 947
 - die Länder 2 948
 - Städte oder Gemeinden 3 949
 - Firmen 4 950
 - die Teilnehmer dieser Kurse 5 951
 Weiß nicht 6 952

64. Angenommen, Sie wären an Fortbildungskursen interessiert, wären Sie bereit, für einen Teil der Kosten selbst aufzukommen?

- Ja 1 953
 Nein 2
 Kommt darauf an (spontan) 3
 Weiß nicht 4

65. Glauben Sie oder nicht, daß die Europäische Union bei laufenden Ausbildungsmaßnahmen eine Rolle spielen könnte? (**Vorlesen!**)

- Ja, sicher 1 -->weiter Fr.66 954
 - Ja, vielleicht 2
 - Nein, wahrscheinlich nicht 3
 - Nein, sicher nicht 4 -->weiter Fr.67
 Weiß nicht 5

INTERVIEWER zu grüner Liste 26 umblättern!

66. Welche Rolle könnte die Europäische Union dabei spielen?

Vorlesen**Zwei Antworten möglich!**

- Erklären, warum die laufende Ausbildung oder Fortbildungskurse notwendig sind 1 955
- Durch Anführen guter Beispiele von fortlaufenden Schulungskursen in anderen Ländern, um daraus lernen zu können 2 956
- Durch Unterstützung von Maßnahmen für diejenigen, die derzeit von diesen Kursen nicht profitieren können 3 957
- Durch Ermutigung der Leute, Fremdsprachen zu lernen 4 958
- Andere (spontan) 5 959
- Weiß nicht 6 960

INTERVIEWER zu roter Liste 27 umblättern!

67. Würden Sie sagen, daß ständige Schulung und Ausbildung heutzutage für Sie persönlich eine Notwendigkeit geworden sind oder nicht? Wenn ja: Warum? Um Arbeitslosigkeit zu vermeiden, um Ihre berufliche Situation zu verbessern oder um sich den rasanten Veränderungen der Gesellschaft besser anpassen zu können?

1 / 2 / 3 /

961

Ja, andere (spontan): 4

Nein 5

Weiß nicht 6

INTERVIEWER zu gelber Liste 28 umblättern, bis Frage 68c liegen lassen!

68a. Information spielt in unserem täglichen Leben und Beruf eine immer größere Rolle. Informations- und Kommunikationstechniken vervielfachen sich. Man kann z.B. Computer, Telefone, Fernseher, Videogeräte und Kommunikationssatelliten miteinander verbinden. Glauben Sie, daß die heutige Schule die Kinder auf die neuen Anforderungen der Informationsgesellschaft sicher, wahrscheinlich, wahrscheinlich nicht oder sicher nicht vorbereitet?

1 / 2 / 3 / 4 /

962

Weiß nicht 5

68b. Und glauben Sie, daß diese neuen Kommunikationstechniken die Qualität des Unterrichts sicher, wahrscheinlich, wahrscheinlich nicht oder sicher nicht verbessern werden?

1 / 2 / 3 / 4 /

963

Weiß nicht 5

68c. Und glauben Sie, daß diese neuen Kommunikationstechniken die Lehrmethoden sicher, wahrscheinlich, wahrscheinlich nicht oder sicher nicht grundlegend verändern werden?

1 / 2 / 3 / 4 /

964

Weiß nicht 5

69. Ist es Ihrer Meinung nach wünschenswert, daß die Bevölkerungszahl Österreichs wächst, abnimmt oder etwa gleichbleibt?

Wachsen 1

Abnehmen 2

Gleichbleiben 3

965

Weiß nicht 4

70. Was denken Sie über die staatliche Unterstützung für Partnerschaften, die Kinder haben wollen? Sollte diese Unterstützung stark zunehmen, etwas zunehmen, gleich bleiben, etwas reduziert werden oder stark reduziert werden?

Stark zunehmen 1

Etwas zunehmen 2

Gleichbleiben 3

Etwas reduziert werden 4

Stark reduziert werden 5

966

Weiß nicht 6

71. Seit mehreren Jahren haben die Leute immer weniger Kinder und leben immer länger. Es wird also mehr alte Leute geben. Wer sollte Ihrer Meinung nach für die Pensionen verantwortlich sein- nur der Staat oder nur der Einzelne selbst?

Der Staat alleine 1

Der Einzelne selbst 2

Beide zusammen (spontan) 3

967

Weiß nicht 4

INTERVIEWER zu grüner Liste 29 umblättern!

72. Angenommen, im Staatsbudget ist nicht mehr genug Geld vorhanden, wie sollte Ihrer Meinung nach das Pensionsproblem gelöst werden?

Vorlesen**Mehrere Antworten möglich!**

- Anheben der Sozialversicherungsbeiträge 1 968
- Pensionen kürzen 2 969
- Pensionsalter anheben 3 970
- Sonstiges (spontan genannt) 4 971
- Weiß nicht 5 972

73. Wenn ein älterer Mensch krank wird oder sich nicht mehr selbst versorgen kann, was glauben Sie, ist am besten:

Vorlesen!

- sollte bei seiner / ihrer Familie leben 1 973
- sollte ins Altersheim/Pflegeheim etc. ziehen 2
- Es kommt darauf an (nur spontan genannt) 3
- Weiß nicht 4

74. Unabhängig von Ihrer Antwort, wer sollte in erster Linie für die Pflege von älteren Menschen aufkommen? Der ältere Mensch selbst bzw. seine Familie oder der Staat bzw. die Gesellschaft?

Vorlesen!

- der ältere Mensch selbst bzw. seine Familie 1 974
- der Staat bzw. die Gesellschaft 2
- Weiß nicht 3

75. Wie viele Kinder haben Sie insgesamt (einschließlich der, die schon ausgezogen sind oder adoptiert wurden oder gestorben sind)

Kinder
975 976

NUR AN FRAUEN!**INTERVIEWER zu roter Liste 30 umblättern!**

- 76a. Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

Vorlesen!

- Ich erwarte ein Kind 1 977
- Ich würde sehr gerne in den nächsten 2 Jahren ein Kind bekommen 2
- Ich werde vielleicht innerhalb der nächsten 2 Jahre ein Kind bekommen 3
- Ich würde sehr gerne ein Kind bekommen, aber nicht innerhalb der nächsten 2 Jahre 4
- Ich werde vielleicht ein Kind bekommen, aber nicht innerhalb der nächsten 2 Jahre 5
- Ich will kein Kind/kein weiteres Kind mehr 6
- Aus diversen Gründen kann ich kein Kind bzw. keine weiteren Kinder mehr bekommen 7
- Verweigert (spontan) 8

NUR AN MÄNNER!**INTERVIEWER zu gelber Liste 31 umblättern!**

- 76b. Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

Vorlesen!

- Meine Frau / Partnerin erwartet ein Kind 1 978
- Ich würde gerne in den nächsten 2 Jahren Vater werden 2
- Ich werde vielleicht innerhalb der nächsten 2 Jahre Vater werden 3
- Ich würde sehr gerne (wieder) Vater werden, aber nicht innerhalb der nächsten 2 Jahre 4
- Ich werde vielleicht (wieder) Vater werden, aber nicht innerhalb der nächsten 2 Jahre 5
- Ich will nicht bzw. nicht mehr Vater werden 6
- Aus diversen Gründen kann ich kein Kind bzw. keine weiteren Kinder mehr haben 7
- Verweigert (spontan) 8

INTERVIEWER zu grüner Liste 32 umblättern, bis Frage 77b liegen lassen!

77a. In welchem Alter glauben Sie sollte eine Frau ihr erstes Kind bekommen, ich meine, zwischen welchen Lebensjahren sollte dieser Zeitpunkt liegen?

Nicht vor Jahren und nicht nach Jahren

979 980

1001 1002

Ist egal (spontan) 1 1003

Weiß nicht 2

77b. In welchem Alter, glauben Sie, sollte ein Mann sein erstes Kind haben, ich meine, zwischen welchen Lebensjahren sollte dieser Zeitpunkt liegen?

Nicht vor Jahren und nicht nach Jahren

1004 1005

1006 1007

Ist egal (spontan) 1 1008

Weiß nicht 2

INTERVIEWER zu roter Liste 33 umblättern!

78. Welche dieser 3 Meinungen kommt Ihrer eigenen am nächsten?

Vorlesen!

- Paare, die Kinder haben möchten, sollten unbedingt heiraten 1 1009

- Es ist besser für Paare, die Kinder haben möchten, zu heiraten 2

- Jedes Paar, das Kinder haben möchte, sollte selbst entscheiden, ob es heiraten möchte oder nicht 3

Weiß nicht 4

INTERVIEWER zu gelber Liste 34 umblättern!

79. Sollte eine verheiratete Frau -

Vorlesen**Mehrere Antworten möglich!**

- nur ihren Mädchennamen benutzen 1 1010

- nach der Heirat den Namen ihres Mannes benutzen 2 1011

- nach der Geburt eines Kindes den Namen ihres Mannes benutzen 3 1012

- beide Namen benutzen 4 1013

Sonstiges (spontan) 5 1014

Weiß nicht 6 1015

80. Wie ist Ihr Familienstand?

Ledig 1 -->weiter Statistik

Verheiratet 2

Unverheiratet zusammenlebend 3

Geschieden 4 -->weiter Fr.81a bzw. b

Getrennt lebend 5

Verwitwet 6

1016

AN FRAUEN!

81a. Benutzen Sie immer Ihren Mädchennamen, immer den Namen Ihres Mannes, beide Namen oder manchmal den einen und manchmal den anderen? (**Vorlesen!**)

- immer meinen Mädchennamen 1 1017

- immer den Namen des Mannes (gegenwärtiger oder früherer) 2

- beide Namen 3

- manchmal den einen und manchmal den anderen? 4

Andere (spontan) 5

Weiß nicht 6

AN MÄNNER!

81b. Benutzt Ihre Frau immer ihren Mädchennamen, immer Ihren Namen, beide Namen oder manchmal den einen und manchmal den anderen?

- immer ihren Mädchennamen 1 1018
- immer meinen Namen 2
- beide Namen 3
- manchmal den einen und manchmal den anderen 4

Im Moment keinen Partner (spontan) 5

Andere (spontan) 6

Weiß nicht 7

82. Einige Länder sind bundesstaatlich organisiert. In diesen Ländern, zum Beispiel Österreich, Belgien und Deutschland sind die Bundesregierung und das Parlament unter anderem für Außenpolitik und Verteidigungspolitik zuständig, während die Landesregierungen und Landesräte für bestimmte andere politische Bereiche zuständig sind, insbesondere für Erziehung und Kultur.

Ja 1

1137

Nein 2

Weiß nicht 3

Sind Sie der Meinung oder nicht, daß 1996 im Zuge der Reform Ihrer Einrichtungen, die Europäische Union in ähnlicher Weise organisiert werden sollte?

83. Angenommen, eine Mehrheit der Mitgliedsstaaten stimmt der Entwicklung in Richtung einer bundesstaatlichen Organisation zu, aber zwei oder drei Mitgliedsstaaten sind dagegen. Glauben Sie -

Vorlesen!

- daß Staaten, die einer solchen Reform zustimmen, diese Reform machen sollten 1

1138

- oder daß sie diese Idee aufgeben sollten 2

Weiß nicht 3

84. Ab Jänner 1999 wird die Europäische Union eine einzige Währung haben, welche die verschiedenen nationalen Währungen ersetzen wird. Glauben Sie, daß die Europäische Union gleichzeitig eine Regierung haben sollte, die für eine gemeinsame Außen- und Verteidigungspolitik verantwortlich ist? (Falls ja:) Wem gegenüber sollte eine solche Europäische Regierung verantwortlich sein?

Vorlesen!

Ja, dem europäischen Parlament, daß die Völker der Europäischen Union vertritt 1

1139

Ja, dem Ministerrat, der die Regierungen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union vertritt 2

Ja, beiden, dem Europäischen Parlament und dem Ministerrat 3

Nein 4

Weiß nicht 5

STATISTIK

<p>INTERVIEWER zu grüner Liste 35 umblättern!</p> <p>D1. In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen? (Dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!)</p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 /</p> <p>Verweigert 1 1019-1020</p> <p>Weiß nicht 2 1021</p>	<p>D11. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?</p> <p>_____ Jahre</p> <p>1033 1034</p>
<p>D2 - D3 Entfallen!</p> <p>INTERVIEWER zu roter Liste 36 umblättern!</p> <p>D4. Angenommen, am nächsten Sonntag wären wieder Nationalratswahlen. Wem von dieser Liste würden Sie am ehesten Ihre Stimme geben. Nennen Sie mir wieder die entsprechende Nummer.</p> <p>01 / 02 / 03 / 04 / 05 /</p> <p>Andere Partei 20 1022-1023</p> <p>Würde leer bzw. ungültig wählen 21</p> <p>Würde nicht wählen gehen 22</p> <p>Weiß nicht 23</p> <p>Keine Angabe 24</p>	<p>D12. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen, ich meine Erwachsene und Kinder?</p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 Personen und mehr 1035</p>
<p>INTERVIEWER zu gelber Liste 37 umblättern!</p> <p>D5. Bitte denken Sie jetzt an die letzte Nationalratswahl. Diese Nationalratswahl fand am 9. Oktober 1994 statt. Würden Sie mir nach dieser Liste bitte sagen, wen Sie bei dieser letzten Nationalratswahl gewählt haben. Nennen Sie mir einfach die entsprechende Nummer.</p> <p>01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 1024-1025</p> <p>Andere Partei 20</p> <p>Habe leer bzw. ungültig gewählt 21</p> <p>Habe nicht gewählt 22</p> <p>Kann mich nicht erinnern 23</p> <p>Keine Angabe 24</p>	<p>D13. Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?</p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 und mehr Kinder</p> <p>Keine 10 1036-1037</p>
<p>D6 - D7 Entfallen!</p> <p>D8. Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben? (Falls zur Zeit in Ausbildung "00" eintragen und weiter mit D10.)</p> <p>_____ Jahre</p> <p>1026 1027</p>	<p>D14. Besitzen Sie oder jemand anderer in Ihrem Haushalt- (Vorlesen!)</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Farbfernseher 1 1038 - einen Videorecorder 2 1039 - eine Videokamera 3 1040 - einen Radiowecker 4 1041 - einen PC, Heimcomputer 5 1042 - einen Fotoapparat 6 1043 - eine elektrische Bohrmaschine 7 1044 - eine Friteuse 8 1045 - 2 oder mehr Autos 9 1046 - eine Zweitwohnung oder ein Ferienhaus/eine Ferienwohnung 10 1047
<p>D9. Nachdem Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, haben Sie - (Vorlesen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - nochmals eine allgemeine Ausbildung wiederaufgenommen? (Falls "Nein": 00 eintragen, falls "Ja":) Für wieviele Monate? _____ Monate 1028 1029 - eine Lehre oder Ausbildung für Ihren Beruf absolviert? (Falls "Nein": 00 eintragen, falls "Ja":) Für wieviele Monate? _____ Monate 1030 1031 	<p>INTERVIEWER zu grüner Liste 38 umblättern!</p> <p>D15a. Was ist Ihr Beruf bzw. was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu?</p> <p>Nur E I N E Angabe!</p> <p>1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 7/ 8/ 9/ 10/ 1048</p> <p>11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 1049</p>
<p>D10. Geschlecht:</p> <p>Männlich 1 1032</p> <p>Weiblich 2</p>	<p>INTERVIEWER-EINSTUFUNG:</p> <p>Hat der/die Befragte bei Frage D15a die Punkte 1,2,3 oder 4 der Liste genannt?</p> <p>Ja A->weiter Fr.D15b</p> <p>Nein B->weiter Fr.D17</p>
	<p>INTERVIEWER zu roter Liste 39 umblättern!</p> <p>D15b. Haben Sie in der Vergangenheit einen Beruf ausgeübt? Was war Ihr zuletzt ausgeübter Beruf?</p> <p>Nur E I N E Angabe!</p> <p>1/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 1050</p> <p>11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 1051</p>
	<p>D16 Entfällt!</p> <p>An alle Berufstätigen oder ehemaligen Berufstätigen! (Punkte 5-18 von Fr. 15, oder Punkte 1-14 bis Fr.15b)</p> <p>D17. Für wieviele Personen sind Sie der Vorgesetzte bzw. waren Sie zuletzt der Vorgesetzte?</p> <p>Keine 1 1052</p> <p>1 bis 5 Personen 2</p> <p>6 bis 9 Personen 3</p> <p>10 und mehr Personen 4</p> <p>Weiß nicht 5</p>

D18 Entfällt!		D22. Für wieviele Personen ist oder war diese Person Vorgesetzter?	
D19a. Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist? Ja 1 1053 Nein 2		Keine 1 1061 1 bis 5 Personen 2 6 bis 9 Personen 3 10 und mehr Personen 4 Weiß nicht 5	
D19b. Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt? 1054 Ja 1-->weiter Fr.D26 Nein 2-->weiter Fr.D20		D23 - 25 Entfallen!	
D20. Wie alt war die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, als sie ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendete? (Genaues Alter eintragen, falls Person zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen) Jahre 1055 1056		D26. Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig? Wenn ja, welcher? römisch-katholische Kirche 1 1062-1063 evangelische Kirche 2 orthodoxe Kirche 3 Juden 4 Muslime 5 Buddhisten 6 Hindu 7 Sonstige 8 Keiner 9 Weiß nicht 10	
INTERVIEWER wieder nach grüner Liste 38! D21a. Was ist der Beruf der Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt bzw. was von dieser Liste trifft auf diese Person zu? Nur E I N E Angabe! 1057 1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 7/ 8/ 9/ 10/ 1058 11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/		D27 - 28 Entfallen!	
INTERVIEWER-EINSTUFUNG: Hat der/die Befragte bei Frage D21a die Punkte 1,2,3 oder 4 der Liste genannt? Ja A-->weiter Fr.D21b Nein B-->weiter Fr.D22		INTERVIEWER zu gelber Liste 40 umblättern! D29. Wir würden auch einige Informationen über das Einkommen dieses Haushaltes brauchen, um die Ergebnisse der Umfrage für verschiedene Arten von Haushalten verwerten zu können. Hier ist eine Liste von Einkommensgruppen. Bitte zählen Sie alle Gehälter und sonstigen Einkommen, die die Mitglieder des Haushaltes im Monat beziehen, zusammen, auch alle Pensionen und Sozialversicherungszahlungen, Kinderbeihilfe und sonstige Einkommen wie Mieterträge etc. Selbstverständlich wird Ihre Antwort, wie alle anderen Aussagen in diesem Interview, streng vertraulich behandelt und eine Rückverfolgung zu Ihnen oder Ihrem Haushalt wird unmöglich sein. Nennen Sie mir bitte den Buchstaben der Einkommensgruppe, in die Ihr Haushalt fällt, bevor Steuern und andere Abgaben abgezogen werden. P / K / T / A / Z / M / O / L / Y / R / 1064-1065 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 F / V / Verweigert 13 11 12 Weiß nicht 14	
INTERVIEWER wieder nach roter Liste 39! D21b. Hat diese Person in der Vergangenheit einen Beruf ausgeübt? Was war ihr zuletzt ausgeübter Beruf? Nur E I N E Angabe! 1/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 1059 11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 1060			

INTERVIEW PROTOKOLL

DATUM:

P1. Tag Monat
1066 1067 1068 1069

UHRZEIT BEI BEGINN DES INTERVIEWS:

P2. Stunde Minuten Nach 24
1070 1071 1072 1073 Stunden
Rhyth-
mus

DAUER DES INTERVIEWS:

P3. Minuten
1074 1075 1076

ZAHL DER ANWESENDEN PERSONEN IM LAUFE DES INTERVIEWS:

P4. Zwei (Interviewer und Befragte(r)) . 1 1077
 Drei 2
 Vier 3
 Fünf und mehr 4

ZUSAMMENARBEIT DER/DES BEFRAGTEN:

P5. Ausgezeichnet 1 1078
 Ziemlich gut 2
 Gut 3
 Schlecht 4

WOHNORTGRÖSSE:

P6. Land (bis 5.000 Einwohner) 1 1079-1080
 Klein-, Mittelstadt 2
 Landeshauptstadt 3
 Wien 4

BUNDESLAND:

P7. Vorarlberg 1 1101-1102
 Tirol 2
 Salzburg 3
 Oberösterreich 4
 Steiermark 5
 Kärnten 6
 Niederösterreich 7
 Burgenland 8
 Wien 9

POSTLEITZAHL:

1103-1106-

P8.
1107 1108 1109 1110

ADRESSENLISTEN-NUMMERN:

1111-1112-

P9.
1113 1114 1115 1116 1117 1118

INTERVIEWER NUMMER:

1119-1122-

P10.
1123 1124 1125 1126

GIBT ES IM HAUSHALT EIN TELEFON?

P12. Ja 1 1135
 Nein 2

NICHT VERGESSEN: ADRESSE NOTIEREN!

Gewicht 1127-34
 Ende 1140-42

.....
 Unterschrift des Interviewers